

22.6.2022

Northern Talent Cup reist mit der MotoGP nach Assen

- **Nachwuchstalente treten zur vierten Runde in den Niederlanden an**
- **Tabellenerster Rossi Moor auf Erfolgskurs, Dustin Schneider nach Heimrennen in den Top-3**

München. Kaum ist der Saisonhöhepunkt im Rahmen des Motorrad Grand Prix Deutschland für den Northern Talent Cup vorüber, geht es für die Nachwuchspiloten an diesem Wochenende direkt mit einem weiteren Highlight weiter. Die vierte Runde der Saison 2022 findet erneut zusammen mit der MotoGP statt, wobei die NTC-Piloten mit ihren großen Vorbildern an diesem Wochenende (24. bis 26. Juni) in die Niederlande reisen.

Rossi Moor (FAIRIUM Next Generation Riders Team) aus Ungarn konnte am vergangenen Wochenende auf dem Sachsenring seinen dritten Saisonsieg feiern und baut seine Führung in der Gesamtwertung nach der dritten Runde damit auf 127 Punkte aus. Sein erster Verfolger ist sein Landsmann Kevin Farkas (Agria Racing Team), der beim Deutschland Grand Prix einen zweiten Platz und einen Sieg holte und nun bei 94 Punkten insgesamt liegt.

Dustin Schneider konnte indes sein Heimrennen nutzen und sich auf den dritten Rang der Gesamtwertung vorzuarbeiten. „Ich hatte im zweiten Rennen auf dem Sachsenring einen guten Start und einige richtig starke Zweikämpfe. Am Ende konnte ich den sechsten Platz mitnehmen, mit dem ich sehr zufrieden bin“, berichtet der Goblin Racing Pilot, der im ersten Rennen auf dem Sachsenring zum zweiten Mal im Northern Talent Cup auf dem Podium stand.

„Ich freue mich sehr auf Assen. Die Strecke liegt mir und die Wetterbedingungen können sich dort jede Sekunde ändern, was ich spannend finde“, erklärt der 16-Jährige weiter. Dabei hat Schneider für dieses Wochenende hohe Ziele. „Ich möchte in beiden Rennen am Ende auf dem Podium stehen“, sagt er hochmotiviert.

Rocco Caspar Sessler vom MCA Racing Team liegt derweilen mit 40 Punkten auf Position neun der Gesamtwertung und landete auf dem Sachsenring auf den Plätzen elf und sieben. „Die Rennen liefen nicht ganz wie geplant, aber es war trotzdem gut. Im ersten Rennen war mein Start nicht optimal und dadurch habe ich den Anschluss an die erste Gruppe etwas verloren. Im zweiten Lauf war der Start schon viel besser, ich konnte vorne mithalten und wurde Siebter“, blickt er auf das vergangene Wochenende zurück. „In Assen ist mein Ziel auf dem Podium zu landen“, erklärt der NTC-Rookie, der bisher bereits eine starke Leistung gezeigt hat.

Luca Göttlicher (JRP Junior Academy Team) hatte indes ein schwieriges Wochenende beim Motorrad Grand Prix Deutschland, denn er konnte mit einer Disqualifikation und einem Sturz im zweiten Lauf nicht punkten. Dennoch liegt er noch mit 21 Zählern auf Rang 14 der Gesamtwertung und wird in Assen erneut sein starkes Tempo zeigen wollen. Julius Coenen (Helena und Julius Racing Team – HJRT)



Presseinformation



liegt direkt hinter Göttlicher auf Platz 15 und konnte auf dem Sachsenring einen Meisterschaftspunkt erbeuten.

Valentino Herrlich zeigte indes ein beeindruckendes Comeback beim Heimrennen. Der Busch und Wagner Racing Team Fahrer konnte verletzungsbedingt nicht an den Rennen der ersten beiden Runden teilnehmen, war aber auf dem Sachsenring zurück. Er sammelte mit den Plätzen fünf und 13 erste Punkte in dieser Saison, konnte in beiden Rennen trotz Schmerzen mit der Spitzengruppe mithalten und ist nun gespannt auf den TT Circuit an diesem Wochenende. „Assen ist meine Lieblingsstrecke. Ich freue mich schon sehr darauf“, so der 13-Jährige.

Das vierte Rennwochenende der NTC-Saison beginnt an diesem Freitag (24. Juni) mit den ersten beiden Freien Trainings um 11:50 Uhr und 16:05 Uhr gefolgt vom Qualifying am gleichen Tag von 17:35 bis 18:05 Uhr. Die beiden Rennen über 15 Runden starten am Samstag um 17:15 Uhr und am Sonntag um 16:20 Uhr.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/northern-talent-cup

adac.de/motorsport

